

Schule	PTS/FMS 15
Direktor/in	Beatrix POPPE
Homepage	www.pts15.at
Projektleitung	Franz LAGGER, Georg WÖLFER und Andreas RISS

Titel	BS meets PTS
Qualitätsbereich	QB 3 - Berufsorientierung und Berufsvorbereitung

Projektbeschreibung	
<p>Die Steigerung der Vermittlungsquote unserer Schülerinnen und Schülern ist unser größtes Anliegen und hat auch seinen Platz in Thema 2 SQA unserer Schule. Mit dem Projekt BS meets PTS öffnen wir eine weitere Möglichkeit den Kontakt zu Firmen und künftigen Arbeitgebern für unsere Schülerinnen und Schüler herzustellen. Wir verbinden dabei die Lehrinhalte und die Schüler beider Schulen miteinander und arbeiten an einem gemeinsamen Werkstück.</p> <p>Das Projekt „PTS meets BS“ stellt technisch interessierten Jugendlichen einen möglichen Weg in die Arbeitswelt vor. Durch die Kooperation der beiden Schulen, PTS/FMS Wien 15 und der Berufsschule für Maschinen-, Fertigungstechnik und Elektronik (1070 Wien, Apollogasse 1), bekommen die Schüler/innen über einen längeren Zeitraum einen Einblick in das Leben eines Lehrlings. Bei der gemeinsamen Arbeit von Berufsschülern in unterschiedlichen Lehrjahren und den Schülern der PTS an gemeinsamen Werkstücken (Türschilder aus Metall mit integrierter Beleuchtung für die Klassen der PTS) ergibt sich nicht nur die Möglichkeit des Kennenlernens neuer Arbeitstechniken und Arbeitsschritte, sondern auch des Informationsaustausches über das Berufsbild und die Firma des Lehrlings. Den Schüler/innen der PTS wird so eine mögliche Hemmschwelle genommen und Firmen, die Lehrlinge aufnehmen, bekannt gemacht. In mehreren Terminen wird den Jugendlichen die Möglichkeit geboten, in die Metallverarbeitung und in die Welt der Elektronik einzutauchen. Sie konnten verschiedene Fertigungsverfahren der Metalltechnik kennenlernen und waren für die Bestückung und das Löten der elektronischen Bauteile verantwortlich. Unterstützung erhielten sie dabei von den Berufsschüler/innen. Diese konnten ihre Erfahrungen im Beruf weitergeben, Vor- und Nachteile besprechen und ihr Wissen mit den Schüler/innen teilen.</p> <p>Ziele:</p> <p>Das Kennenlernen und Gewinnen eines guten und längeren Einblickes in die Arbeitswelt eines Lehrlings.</p> <p>Die Kooperation der beiden Schulen PTS/FMS 15 und Berufsschule für Maschinen-, Fertigungstechnik und Elektronik (1070 Wien, Apollogasse 1) um vorhandene Synergien zu nutzen.</p> <p>Die Herstellung von Türschildern aus Metall und Kunststoff mit integrierter Belichtung mit dem Erlernen und Anwenden professioneller Techniken der Metallbearbeitung und Elektronik unter Anleitung der anwesenden Berufsschullehrer und Hilfestellung durch Berufsschüler.</p> <p>Inhalte:</p> <p>Die Planung und Zeichnung der Vorlage wird von den Lehrern beider Schulen gemeinsam erarbeitet.</p>	

Die Schüler beider Schulen bearbeiten das Werkstück von der Planung bis zum fertigen Türschild. Dabei sind Schritte mit sowohl grundlegender als auch professioneller Metall- und Kunststoffbearbeitung händisch und auch mit Maschinen (Bohrer, Fräsmaschine, CNC-Fräse inklusive Programm) zu erledigen. Verlöten von Dioden, Widerständen und Ein/Aus – Schalter, Batteriehalterung nach Schaltplan, Testen der Schaltung und Verschrauben dieser sind nötige auszuführende Arbeitsschritte.

Bei diesen Arbeitsschritten ist gewünscht, dass die Schüler der Berufsschule ihre Erfahrungen im Lehrbetrieb und aus ihrer praktischen Ausbildung an die Schüler der PTS weitergeben. Es findet ein reger Austausch über die Firmen der Berufsschüler statt und so kann der Weg zu einer möglichen Lehrstelle geebnet werden.

Auch das Präsentieren der Arbeit während der Abschlusspräsentation ist ein Teil des Projektes. Die Lehrer der Berufsschüler sind bei dieser Präsentation auch anwesend und haben einigen Schülern der PTS gleich Lehrverträge angeboten.

Beteiligte Personen:

Schüler aus dem Fachbereich Elektrotechnik und Metalltechnik der PTS

Berufsschüler aus unterschiedlichen Lehrjahren der BS Apollogasse

Von beiden Schulen je 2 Lehrer:

PTS: Wölfer Georg und Lagger Franz

BS: Andreas Riss, Jürgen Huf und Gerald Beranek

Aufwendungen:

Die Kosten für das Projekt überschreiten das Budget für den technischen Bereich der PTS nicht und konnten über den Warenkorb verrechnet werden.

Rückmeldungen/Erfolge/Nachhaltigkeit:

Den Schülern der PTS gefällt es sehr gut, die im ersten Semester an der PTS gelernten Arbeitsschritte im zweiten Semester an der Berufsschule anzuwenden, zu erweitern und zu präsentieren. Dass sie Einblick in den Tagesablauf eines Berufsschülers erhalten, hat die bereits absolvierten Berufspraktischen Tage noch gut ergänzt.

Die teilnehmenden Schüler haben gegenüber anderen einen Vorteil und Vorsprung bei der Lehrstellensuche und haben zum Teil auch einen Lehrvertrag durch diese Projekt erhalten.

Vom Ergebnis, den Türschildern profitiert die PTS, da sie beim neu renovierten Gang zum Einsatz kommen. Die Teams aus beiden Schultypen verstehen sich gut und haben auch für das kommende Schuljahr wieder eine weitere Kooperation geplant.